

Plus 5,5 Millionen gute Jobs!

Zum Ende von Rot-Grün gab es in der Bundesrepublik 2005 so viele Arbeitslose wie nie zuvor. In zwölf Jahren entstanden unter den CDU-geführten Bundesregierungen rund 5,5 Millionen neue gute Arbeitsplätze in Deutschland. Die Zahl der Arbeitslosen wurde halbiert. Die Politik der unionsgeführten Bundesregierung zahlt sich für die Menschen aus.

- Rekordbeschäftigung. Rund 44,4 Millionen Menschen in Deutschland haben einen Arbeitsplatz so viele wie nie zuvor. Im Vergleich zum Vorjahr sind das rund 700000 zusätzliche Jobs. Die Arbeitslosigkeit liegt mit etwas über 2,5 Millionen auf dem niedrigsten August-Stand seit der Deutschen Einheit.
- Immer mehr gute Jobs. Die Zahl der sozialversicherungspflichtigen Arbeitsplätze stieg gegenüber Sommer 2016 sogar um über 800000. Das zeigt: Die Betriebe in Deutschland werten viele Arbeitsplätze auf, um gute Mitarbeiter zu gewinnen oder zu halten. Rund 5,5 Millionen zusätzliche Arbeitsplätze mit voller sozialer Absicherung sind unter der CDU-Regierung seit 2005 neu entstanden. Gleichzeitig steigen die Löhne und Gehälter um 35 Prozent von 2008 bis 2016.
- Unser Ziel bleibt: Arbeit für alle sicher und fair bezahlt. Bis 2025 wollen wir erreichen, dass jeder, der Arbeit sucht, auch einen Arbeitsplatz findet. Wir führen einen Anspruch auf befristete Teilzeit ein, damit gerade Frauen leichter zurück in Vollzeit können, wenn sie das wollen. Wir werden Langzeitarbeitslose gezielt für den ersten Arbeitsmarkt fit machen. Und wir werden notwendige Fachkräfte nach Deutschland holen, damit kein Arbeitsplatz unbesetzt bleibt.

Mehr Arbeitsplätze bedeuten mehr Wachstum, höhere Löhne und mehr Wohlstand für unser Land.